Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

№ 257. Mittwoch, den 27. Oktober 1847.

Angekommene Fremde vom 25. Oktober.

Frau Gutsb. v. Wilczynska aus Krzyżanowo, l. im Bazar; Hr. Lieutenant Berent aus Gąsawa, die Hrn. Gutsb. v. Kierski aus Malachowo, v. Rankowski aus Brudzewo, l. im Hôtel de Paris; Hr. Kaufm. Rösler aus Militsch, l. im Eichenkranz; Hr. Inspektor Gerber aus Bolechowo, Hr. Gutsb. Rohrmann aus Chrząstowo, l. im schwarzen Adler; Hr. Gutsb. v. Moraczewski aus Naramowice, l. im Hôtel de Hambourg; die Hrn. Gutsb. v. Kościelski aus Smilowo, v. Wilkonski aus Paruszewo, l. in der großen Eiche; Hr. Privatmann Łabędzki aus Mierogoniewice, Hr. Predigtamts-Kandidat Fechner aus Kopnitz, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Kaufm. Drigden aus Mainz, Hr. Generalbevollmächtigter Ulm aus Lomnitz, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Kommissarius Swiątkowski und Hr. Oekonom Sikorski aus Galewo, Hr. Kommis Herrmann aus Schönlanke, Hr. Gutsb. v. Tomicki aus Zakowice, l. in 3 Lilien; Hr. Hauptmann Heyn aus Jaraczewo, l. im Reh; die Hrn. Kaufl. Flauter aus Janowiec, Jalowicz und Friedmann aus Santomysl, Wolfsohn aus Filehne, Karger aus Obrzycko, Wollheim aus Rogasen, l. im Eichborn; Hr. Partikulier v. Breza ans Dzialyn, prakt. Arzt Hr. Dr. Gall aus Wongrowitz, Hr. Probst Dr. Gogol aus Meseritz, Fräulein Radowicka, Hr. Gutsb. v. Woytschinski und Frau Gutsb. v. Swetschin aus Grodno, v. Lossow aus Kosten, die Hrn Gutsb. Cioromski aus Lissa, Wilke aus Weidenvorwerk, l. in Lauk's Hôtel de Rome; Frau Gutsb. v. Baranowska aus Roznowo, die Hrn. Gutsb. v. Zakrzewski aus Gotowo, Graf Miączynski aus Pawlowo, Sawinski aus Kl. Rybno, Hr. Gutsp. Böthelt aus Trzebislawki, Hr. Wirthschafts-Kommiss. Nowacki aus Woźniki, Tulodziecki aus Dombrowo, Eichhorst aus Lipnica, l. im Hôtel à la ville de Rome.

1) Der Partikulier Carl Bresinski und die verwittwete Johanna Hanke geborne Neumann von hier, haben mittelst Ehevertrages vom 28. September d. J. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Posen, am 14. Oktober 1847.

Königl. Land- und Stadtgericht.
Zweite Abtheilung.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznéj, że Karol Bresinski partykularz i owdowiała Joanna Hanke z Neumanów w miejscu, kontraktem przedślubnym z dnia 28. Września r. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Poznań, dn. 14. Październ. 1847.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.
Wydział drugi.

---

2) Der Unteroffizier und Kommandanturschreiber Wilhelm Springer und das Fräulein Amalie Friebel von hier, haben mittelst Ehevertrages vom 11 Oktober d. J. die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Posen, am 11. Oktober 1847.

Königl. Land- und Stadtgericht.
Zweite Abtheilung.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznéj, że Wilhelm Springer, podoficer i pisarz Komandantury i Amalia Friebel panna w miejscu, kontraktem przedślubnym z dnia 11. Października r. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Poznań, dn. 11. Październ. 1847.

Król. Sąd Ziemsko-mieyski.
Wydział drugi.

---

3) Der bei uns angestellt gewesene, jetzt pensionirte Exekutor und Bote Johann Daniel Klein, hat in dieser Eigenschaft eine baare Amtskaution von 100 Rthlr. bestellt. Diese soll jetzt freigegeben werden, weshalb alle diejenigen, welche aus der Amtsverwaltung des rc. Klein einen Anspruch zu haben vermeinen und sich dieserhalb an die erwähnte Kaution zu halten beabsichtigen, aufgefordert werden, ihre Ansprüche spätestens bis zu dem vor dem Herrn Oberlandesgerichts-Assessor Schwede auf den 26. November c. Vormittags um 11 Uhr in unserm Sessionszimmer angesetzten Termine anzumelden, widrigenfalls sie mit ihren Ansprüchen präkludirt und an die Person des rc. Klein werden verwiesen werden.

Gnesen, den 3. Oktober 1847.

Königliches Land- und Stadtgericht.

---

4) Nothwendiger Verkauf.
Land- und Stadt-Gericht zu Krotoschin.

Die zu Biadki sub Nr. 36. Servis Nr. 35. gelegene, der Marianna geborne Frankiewicz verehelichte Kusterka gehörige Pustkowie Bielawny ersten Antheils, abgeschätzt auf 1143 Rthlr. 5 sgr. zufolge der, nebst Hypothekenschein und Bedingungen in der Registratur einzusehenden Taxe, soll am 5 Februar 1848 Vormittags 10 Uhr an ordentlicher Gerichtsstelle subhastirt werden.

Alle unbekannten Realprätendenten werden aufgeboten, sich bei Vermeidung der Präklusion spätestens in diesem Termine zu melden.

Krotoschin, den 29. September 1847.

Sprzedaż konieczna.
Sąd Ziemsko miejski w Krotoszynie.

W Biadkach pod Nr. 36. serwisowym 35. położone, do Maryanny Kusterka z domu Frankiewicz należące, Pustkowie Bielawne pierwszéj części, oszacowane na 1143 tal. 5 sgr. wedle taxy, mogącéj być przejrzanéj wraz z wykazem hypotecznym i warunkami w Registraturze, ma być dnia 5. Lutego 1848. przed południem o godzinie 10. w miejscu zwykłém posiedzeń sądowych sprzedane.

Wszyscy niewiadomi pretendenci realni wzywają się, ażeby się pod uniknieniem prekluzyi zgłosili najpóźniéj w terminie oznaczonym.

Krotoszyn, d. 29. Września 1847.

---

5) Dnia 25. b. m. o godzinie ósméj zrana zakończył życie znany z swych prac literackich, Piotr Dahlman. Zgon jego napełnił żałobą serca wszystkich, którzy znali bliżéj najszlachetniejszych uczuć pełne serce zmarłego. Zwłoki jego chowane będą w przyszły Czwartek na cmentarzu Ś. Marcina, o czém uwiadomiamy tych wszystkich, którzyby przyjacielowi i ziomkowi zmarłemu, do grobu towarzyszyć chcieli.

Poznań, dnia 25. Października 1847. Woykowski.

---

6) Bei E. S. Mittler in Posen ist zu haben: Katechismus der Landwirthschaft. Von G. C. Patzig. 18 Sgr. Der praktische Oekonomie-Verwalter. Von G. C. Patzig. 1 Rtl. 18 Sgr. Der praktische Rieselwirth. Von G. C. Patzig. 1 Rtl. 10 Sgr.

---

7) Ein Hauslehrer, der den Unterricht in polnischer, deutscher, französischer und lateinischer Sprache, imgleichen im Klavierspielen zu ertheilen versteht, findet sofort ein Unterkommen auf dem Lande. Das Nähere ist in frankirten Briefen beim Gutzbesitzer Hubert zu Gurowko bei Gnesen zu erfahren.

---

8) Zawiadamiam szanowną publiczność, iż dostałam świeże Lipskie modele i różne modne łokciowe towary, jakoteż piękne kazimirki na salapy.
L. Kosińska. Gniezno w rynku Nr. 41.

---

9) Da in Folge der Aufgabe des hier kurze Zeit unter der Firma C. F. Baumann bestandenen Geschäfts sich noch häufig die Meinung erhalten hat, als wolle ich mein Gold- und Silberwaaren-Geschäft aufgeben, so finde ich mich nochmals veranlaßt, dies hiermit zu widerlegen, indem ich damit zugleich die Anzeige verbinde, daß mein Lager wie früher, so auch jetzt, stets das Neueste in reichster Auswahl darbietet. Rudolf Baumann, Gold- und Silberarbeiter, Markt No. 90.

---

10) Einem geehrten Publikum zeige ich hiermit ergebenst an, daß bei mir Kanonen- und Sapiehaplatzecke Nr. 3. zu jeder Zeit Fraustädter Würstchen und Bratwurst zu haben sind, und bitte um geneigten Zuspruch.
Posen, den 26. Oktober 1847. Johann Schöneknecht, Wurstfabrikant.

---

11) Ich verkaufe in meinem Laden von heute ab in der Malzmühle Sapiehaplatz No. 7. das Roggenkernbrod à 5 Pfund 5 Sgr., das Mittelbrod à 6 Pfund 5 Sgr.
F. Berndt, Bäckermeister.

(Hierzu eine Beilage.)

Beilage zum Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

№ 257. Mittwoch, den 27. Oktober 1847.

12) Beachtungswerthe-Anzeige. Durch direkte Sendung aus Paris, London und Cöln, empfing ich eine große Auswahl Parfümerien, verschiedene Sorten Bürsten und Kämme, Eau de Cologne von Johann Maria Farina gegenüber dem Jülichsplatz und von Carl Anton Zanoli, und empfehle solche zur gütigen Abnahme.

Caspari, Coiffeur. Wilhelmstraße No. 8. Postseite.

---

13) Warnung. Jedermann wird ersucht meinem bisher gewesenen Steuermann August Gutkowski, weder Ladung, Geld noch Geldeswerth, auf die mir bei der Abnahme meines Oderkahns XIII. No. 1001 von ihm einbehaltenen Papiere zu verabreichen, indem ich für den daraus entstandenen Schaden nicht aufkomme.

Posen, den 25. Oktober 1847. Ferdinand Manthey.

---

14) Einem geehrten Publikum empfehle ich mein ganz neu eingerichtetes, seit mehreren Jahren schon bestehendes Gasthaus „unter dem Reh" hier in Posen auf der Wallischei befindlich. Mittag, Abendbrode, Frühstücke und verschiedene Getränke sind zu den billigsten Preisen auf Erfordern bereit. Dandelski.

---

15) Kühe-Verkauf. Heute den 25. Oktober bringe ich frischmelkende Netzbrücher Kühe nach Posen. Mein Logis im Gasthof „zum Eichborn."

Hiesinger, Gutsbesitzer.

---

16) Die Leinwand- und Teppichhandlung von S. Kantorowicz Markt No. 65, empfiehlt ihr nunmehr aufs beste assortirte Lager in allen Arten von Teppichen und Teppichzeugen in Filz, Wolle, Garn und Leinen zu auffallend billigen Preisen.

---

17) J. Schlösser in Berlin, Spandauerstraße 54., zur Messe in Frankfurt a./O. große Scharnstraße 40., empfiehlt sein Lager in baumwollenen und wollenen Strickgarn, Nähgarn, einfachen wollenen und baumwollenen Garnen für Posamentierer, türkischroth und anderen gefärbten, gebleichten und rohen Garnen für Weberei.

---

18) Frischen Astrachanischen Caviar erhielt soeben
G. Bielefeld, Markt No. 87.

19) Es ist nothwendig darauf hinzuweisen, daß die Seitens der Herren Nachmann & Söhne in Mainz in der gestrigen Zeitung ausgebotenen Badischen Prämienscheine, von deren Enstehen an in dem Wechsel-Comptoir des Unterzeichneten, gleichwie alle andere existirenden Prämien-Effecten zum billigsten Course zu haben sind. Die Herren Interessenten werden durch Entnahme am Platze nicht allein der mühseligen Einsendung des Betrages, sondern auch aller weiteren Correspondenz überhoben. Die nächste Ziehung am 30. November 1847., Plan und Verloosungs-Listen gratis einzusehen. Benoni Kaskel, Wechsel-Comptoir Breitestr. No. 22.

20) Billiger Brennholz-Verkauf. Ich verkaufe auf meinem Holzplatze, Graben No. 5 vis à vis dem Eingange der Loge trockenes Eichenklobenholz die Klafter 4 Rthlr. 15 sgr., trockenes Birkenholz die Klafter 5 Rthlr., trockenes Büchenholz die Klafter 5 Rthlr. 12 sgr. 6 pf., trockenes Elsenholz die Klafter 3 Rthlr. 25 sgr.
Pinkus Misch.

21) Harte weiße Seife 9 Pfund für 1 Rthlr. empfiehlt
Isidor Appel jun., Wasserstraße No. 26.

22) Von den beliebten fetten, weichen, großen Limb. Sahnkäsen nebst extra feiner Ital. und ächter Braunschw. Wurst hat erhalten
J. Ephraim, Wasserstraße No. 2.

23) Sammet- und Cachemir-Westenstoffe im neuesten Geschmack und größter Auswahl, empfiehlt zu den möglichst billigen Preisen das Mode-Magazin für Herren von S. Lipschütz, Breslauerstraße No. 2.

24) Mittwoch den 27. Oktober im Odeum: Großes Abend-Konzert des Musik-Direktors Fr. Laade mit seiner Kapelle aus Berlin. Anfang 7 Uhr.